

Wellnest Neembaum Konzentrat (Niembaum Bitter)

Der Neembaum, die „Dorfapotheke Indiens“: Neem-Auszüge haben sich bei Infektionen, Pilzen und Entzündungen bewährt

Gut bei:

Blasenentzündung, Borreliose, Erkältungen, Infektanfälligkeit, Verletzungen und Entzündungen

Fördert:

Rekonvaleszenz, Wundheilung



- ✔ Ganzheitlich aus Samen, Rinde und Blättern (kbA) des Neembaums gewonnenes Extrakt
- ✔ Mit seinem hohen Schwefelanteil fördert Neem die Entgiftung und Detox-Programme
- ✔ Ergänzt die naturheilkundliche Borreliose-Therapie

Der tropische Neembaum (*Azadirachta indica*) zählt zur Pflanzenfamilie der Mahagonigewächse und wurde bereits vor 3.500 Jahren in vedischen Schriften erwähnt: Im Sanskrit bedeutet Neem „Heilspender“ und „Krankheiterleichterer“. In indischen Haushalten gilt Neem als Allheilmittel. Die ayurvedische Heilkunde schätzt Neem-Auszüge bei Erkältungen und Entzündungen. In der jüngeren Vergangenheit wurden die überlieferten Neem-Eigenschaften pharmakologisch erforscht – und bestätigt: Neem wirkt antibakteriell, antibiotisch, antimykotisch, antiviral, cortisonähnlich, entzündungshemmend, juckreizstillend, wundheilend und wurmtreibend. Das legt den Einsatz von Neem-Konzentraten bei Pilzen, Viren und Infektionen nahe. Eine positive Wirkung von Neem konnte sogar bei Bakterienstämmen nachgewiesen werden, die gegen Antibiotika resistent sind.

i Bei häufigen Blasenentzündungen empfehlen sich Neem- und Goldruten-Auszüge sowie Knoblauch und Cranberries (großzügig dosieren). Schwangeren und Frauen mit Kinderwunsch wird die Einnahme von Neem, insbesondere Neem-Öl, abgeraten.

Inhalt:

100 ml Wellnest Neembaum Konzentrat (Niembaum Bitter)

Zutaten:

Konzentrat aus den Blättern*, Samen und der Rinde des indischen Neembaums (*kbA), Bio-Alkohol 32 % Vol.



Morgens und abends je einen Teelöffel mit 200 ml gefiltertem Wasser. Ein Teelöffel entspricht einer Verschlusskappe bzw. 5 ml. Gemäß der Anwendungsempfehlung reicht das Konzentrat für zehn Tage. Vor Gebrauch schütteln.